

Neustadt Zeitung

Mit Kalender 2019

Neustadt

Klotzsche

Hellerau

Weixdorf

Urlaub vom Alltag

Romantische Sonnenuntergänge, Picknick auf grüner Wiese, wandeln auf touristischen Pfaden oder aktive Erholung, dafür muss man eigentlich nicht sonstwohin fahren. Das hat man in Dresden sozusagen vor der eigenen Haustür. Dafür muss man sich „nur“ eine Auszeit vom Alltag gönnen und sich wie ein Urlauber in seiner eigenen Stadt bewegen.

Auf Entdeckungsreise können sich auch die Ferienkinder begeben, auf sie warten laut Ferienpass sage und schreibe 1.200 Angebote. Wer da nichts findet...

Auch die vielen Feste unter freiem Himmel – ob Schloßernacht, Stadtfest oder Sommerfest im Botanischen Garten – sorgen für eine tolle Atmosphäre. Egal, ob in Dresden oder an Ihrem Urlaubsort – genießen Sie die Leichtigkeit des Sommers.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „**Neustadt Zeitung**“ erscheint am **22.08.2018**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **13.08.2018**.

Brücke gesperrt

Radeberger Vorstadt. Bis zum 3. August werden die Fugen und der Beton an der Brücke über die Prießnitz an der Hohnsteiner Straße erneuert. Dabei kommt es zur Vollsperrung des Radweges sowie des Gehweges. Die geänderte Verkehrsführung ist ausgeschildert. (DN)

Instandsetzung

Äußere Neustadt. Bis zum 30. November wird die Fahrbahn der Louisestraße zwischen Königsbrücker Straße und Förstereistraße instand gesetzt. Die Fachleute sanieren und erneuern den Abwasserkanal, wechseln eine Trinkwasserleitung aus, verlegen neue Nieder-, Mittelspannungs- und Fernmeldekabel und erneuern Hausanschluss-Armaturen für Fernwärme. Im Anschluss bekommt die Fahrbahn neuen Asphalt. Während der Bauarbeiten ist der Straßenabschnitt für Fahrzeuge voll gesperrt. Eine Querung der Baustelle für Fußgänger ist jederzeit gewährleistet. Die Kosten liegen bei rund 350.000 Euro. (DN)

So bunt war die BRN 2018



WIE GEWOHNT SCHOBEN sich Menschenmassen durch die Straßen der Äußeren Neustadt. Neu in diesem Jahr war das Konzept der „Inseln“. Gefeierte wurde trotzdem wie immer. Im Alaunpark gab es eine Percussions-Performance, auf der Rothenburger Straße spontane Tanzeinlagen und bei Pro Seniore heiße Akrobatik. Fotos: Möller

Drei Tage lang hatte sich die Dresdner Neustadt wieder in eine riesige Partymeile verwandelt. Tausende kamen am dritten Juniwochenende, um bei Live-Music und Performances gemeinsam zu feiern. Gute Stimmung gab es an jeder Ecke reichlich, dazu ein paar politische Statements und eine Prise Systemkritik. Der rebellische Geist des Stadtteils ist noch immer da. Luxussanierte Wohnungen haben ihn nicht vertreiben können. Neu in diesem Jahr

waren sogenannte Inseln wie zum Beispiel das „Vogelschutzgebiet“. Für die Stadt hat dieses Konzept den Vorteil, dass die Zahl der Veranstalter, mit denen sie sich befassen musste, deutlich niedriger lag als in den Vorjahren. An einigen Stellen gab es allerdings noch zu viel Sand am Strand oder anders gesagt: Da ist noch Luft nach oben. Dafür waren jede Menge Landmarken zu finden, an denen Spiel, Spaß und Unterhaltung auf die Besucher warteten. Für das

leibliche Wohl war natürlich wie stets gesorgt. Gut, die Bunte Republik Neustadt besinnt sich auf ihre Wurzeln und kämpft zugleich um ein neues Image. Für den aufmerksamen Beobachter war es nicht zu übersehen, dass die Dinge spürbar in Bewegung geraten sind. Bleibt festzustellen, dass die diesjährige BRN im Großen und Ganzen friedlich verlief. Die Polizei meldete 71 Vorfälle, darunter Diebstähle und Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz. (m-r.)

Schwarze Witwe trifft weiße Frau

Friedhofsgeschichten aus der Neustadt

Äußere Neustadt. Wenn der Tag der Nacht weicht und die Tore zwischen den Welten sich öffnen, dann ist es Zeit für die Wagemutigen und Neugierigen, sich einer der außergewöhnlichsten Führungen in Dresden anzuschließen. Am 21. Juli findet erstmalig in Dresden das geheimnisvolle „Friedhofsgeflüster“ mit der schwarzen Witwe statt, die an diesem Abend auf die Dresdner weiße Frau trifft. Beide erzählen ab 21 Uhr auf dem Inneren Neustädter Friedhof spannende Geschichten aus dem Reich vergangener Jahrhunderte zum großen Mysterium des Lebens: dem Tod! Während des Rundgangs tauchen

die Besucher ein in die Bestattungs- und Trauerkultur von vier Jahrhunderten. Dabei wird der Bogen von den Bestattungsbräuchen bis hin zum Aberglauben gespannt. Die Dämmerung bietet den dazu passenden geheimnisvollen Rahmen, in dem der Friedhof aus einer anderen Sicht erlebbar wird. Also wer wissen möchte, wer oder was Wiedergänger sind, wozu es Totenkronen gab und was die Taube mit dem Tod zu tun hat, sollte die erste Führung nicht verpassen. Außerdem erwarten die Besucher einige Überraschungen während der Führungen. (StZ)

Technik Ambiente
LOEWE.
SONOS
sky-Partner
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

KHS
KÜCHEN · HAUSGERÄTE · SERVICE
kompetent · zuverlässig · preiswert
Verkauf
Reparatur
Wartung
Gleich nebenan!
Königsbrücker Str. 115 · 01099 Dresden
Telefon: 8045905 · www.khsnord.de

Unsere Themen

- Friedhofskonzert S. 2
- Diako ganz vorn S. 3
- **Feiern Open-Air** S. 4
- 45 Jahre Lift S. 5
- Kreativbörse S. 6
- Neues Umspannwerk S. 7
- OB in Wilschdorf S. 8
- ... und mehr!

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtheilzeitungen.de

Step-Champions

Vom 1. März bis 15. Juni wetteiferten bundesweit rund 9.300 Viertklässler darum, wer im Klassenverbund die meisten Schritte zurücklegen würde. Deutlich durchgesetzt im von der Cleven Stiftung Deutschland veranstalteten Wettbewerb haben sich die Schülerinnen und Schüler der 30. Grundschule am Hechtpark, die gemeinsam auf 25.170.111 Schritte kamen und damit den diesjährigen Step-Star-Pokal gewannen. (DN)

die brille & contactlinse. Fantastisch in Dresden

Sun & Fun 2018

Sonnengläser in Aktion
Einstärken ab 39 €/Paar
Gleitsicht ab 159 €/Paar

**Entspannt sehen
Mode genießen**

**Mehrwert-Brillen
mit 50 %
Mehrbrillenrabatt**

Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN ART Optik

relaxed vision experte 2018
Langebrück, Dresdner Str. 7, Tel. (03 52 01) 7 03 50
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 0912

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Stromfresser ade. Kosten senken mit dem Stromspar-Check® Profi.

Welches Haushaltsgerät frisst am meisten Strom? Wann ist der Stromverbrauch am größten? Ist ein neues Elektrogerät sinnvoll? All diese Fragen können Sie mit dem Ausleihprodukt Stromspar-Check® Profi beantworten. Der Koffer besteht aus 15 Modulen zur Messung Ihrer Geräte. Diese werden einfach zwischen Steckdose und Gerät geschaltet. Die erfassten Stromverbräuche erscheinen als Grafik in der Anwendungssoftware und zeigen Ihnen, wann welches

Gerät wie viel Strom verbraucht. Nach Rückgabe im DREWAG-Treff werden die gemessenen Einzelwerte ausgelesen und in einem Auswertungsbericht aufbereitet. Unsere Energie-Berater geben Ihnen dabei wertvolle Tipps zum Energiesparen.

Sie können sich den Stromspar-Check® Profi bei unseren Energie-Beratern im DREWAG-Treff, Freiburger/Ecke Ammonstraße, 01067 Dresden für einen Messzeitraum von mindestens 7 Tagen ausleihen.

Für DREWAG-Kunden kostet der Stromspar-Check® Profi 39,00€, Nichtkunden zahlen 79,00€. Die Kautions für die Messtechnik beträgt 50,00€.



DREWAG

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.
TELEFON 01 74 303 15 80 • E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

Letztes Geleit



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

ANTEA BESTATTUNGEN



Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351/42 999 42

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001

00000000



BESTATTER
VOM HANDBERK DEUTSCH

Grabstätten auf den Kaditzer Friedhöfen

Gemeindevorstand a. D. Christian Friedrich Findeisen



GRABSTELLE UND PORTRÄT des vormaligen Gemeindevorstands Christian Friedrich Findeisen.

Fotos: K. Brendler/Archiv Siegfried Reinhardt

Auf der umgangssprachlich auch „Franzosenfriedhof“ genannten Begräbnisstätte an der Serkowitzer Straße in Kaditz befinden sich neben anderen auch die Grabstätten von Persönlichkeiten, welche in der Geschichte des Dresdner Nordwestens einen besonderen Platz einnehmen. Dazu zählt auch Christian Friedrich Findeisen.

„Er wurde als drittes von sieben Kindern am 21. Februar 1856 in Kaditz als Sohn des Gutsbesizers und zeitweiligen Gemeindevorstandes Johann Christian Findeisen [...] geboren.“

Nach achtjährigem Schulbesuch und einer landwirtschaftlichen Ausbildung übernahm er 1875 das väterliche Gut und wurde im November 1886 nicht nur in

den Kaditzer Gemeinderat gewählt, sondern „... konnte sich bei der Wahl um das Amt des Gemeindevorstandes gegen zwei andere Mitbewerber durchsetzen“. Christian Friedrich Findeisen bekleidete dieses Amt bis zur Eingemeindung des Vorortes Kaditz nach Dresden zum 1. Januar 1903.

„Im höheren Lebensalter erfuhr der ehemalige Gemeindevorstand verdientermaßen vielfältige Ehrungen. [...] Seine Verdienste wurden u. a. mit der Verleihung des Albrechtskreuzes in gebührender Weise gewürdigt.“ Besondere Anerkennung erwarb er sich als Vorsitzender des 1903 gegründeten „Bezirksvereins der Dresdner Nordwestvorstädte Kaditz, Mickten, Trachau

und Übigau“, der die Interessen der ehemaligen Vororte gegenüber der Stadt Dresden vertrat. „Christian Friedrich Findeisen starb am 15. Mai 1930 an Herzschlag in seinem Hause am Riegelplatz Nr. 4. [...] Die Begräbnisfeier fand am 19. Mai 1930 in der Emmauskirche Kaditz statt, der unmittelbar anschließend die Einsegnung am Grabe folgte.“ (K. Brendler)

Anmerkung: Obwohl der Friedhof an der Serkowitzer Straße seit dem 1. Januar 2017 beschränkt geschlossen ist, steht er aber für Besucherinnen und Besucher offen

6. Albertstädter Friedhofskonzert

Albertstadt. „AURAGO verzauert“ steht als Titel über dem inzwischen 6. Albertstädter Friedhofskonzert, das am 14. Juli, 19 Uhr, in der Feierhalle des Nordfriedhofes, Kannenhenkelweg 1, stattfindet. In exklusiver Umgebung werden Dark Folk und Chanson Noire zu hören sein.

AURAGO, das ist die unverkennbare, ausdrucksvolle Stimme der Sängerin Anna Reiland, begleitet von Maria Hofmüller am Klavier und Silas Hofmüller an der Gitarre. Die Musik des Trios ist geprägt durch

Dramatik und Melancholie, bei der jedoch keine Traurigkeit aufkommt. Vielmehr wohnt ihr eine bezaubernde Tiefe und Einfühlbarkeit inne. Das Repertoire der Gruppe beinhaltet außer Eigenkompositionen auch neuvertonte Texte und Dichtungen alter Poeten wie zum Beispiel Edgar Allan Poe und Joseph von Eichendorff. Mit den Albertstädter Konzerten soll die seit den 1970er Jahren leer stehende Friedhofskapelle schrittweise wiederbelebt und einer kulturellen Nutzung zugeführt werden. (DN)

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

Geschäftsstelle Cotta
Bramschstr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens

Straßenschule mit zehn Abschlüssen

Ende Juni wurde in der Straßenschule Dresden, Königsbrücker Straße 4, groß gefeiert. In diesem Schuljahr schafften es zehn junge Erwachsene, ihren Schulabschluss im Rahmen einer Schulfremdenprüfung nachzuholen. 15 Teilnehmer wurden in diesem Schuljahr von ehrenamtlich tätigen Dozenten, meist ehemalige Pädagogen oder Lehramtsstudenten, von Montag bis Freitag vier bis fünf Stunden in der Straßenschule betreut. Dreizehn von ihnen konnten zur Prüfung angemeldet werden. Zehn halten nun stolz ihren Schulabschluss in der Hand. Neben sechs Realschulabschlüssen sind es ein Hauptschulabschluss sowie drei qualifizierende Hauptschulabschlüsse. Das Team um Dieter Wolfer, Geschäftsführer der Treberhilfe Dresden e. V., unter dessen Dach die Straßenschule läuft, ist entsprechend stolz auf seine Absolventen. Die Straßenschule Dresden gibt es seit dem Schuljahr 2014/15. Seitdem haben sich nicht nur die Teilnehmerzahlen stetig erhöht, sondern auch die erfolgreichen Abschlüsse und zwar von drei, über fünf auf acht und nun in diesem Schuljahr auf zehn Abschlüsse. Die Straßenschule Dresden ist deutschlandweit etwas Besonderes. Nur in Freiburg/Breisgau und in Mannheim gibt es weitere Einrichtungen dieser Art. Ziel ist es, jungen Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, ihren Schulabschluss nachzuholen, was ihnen durch schwierige Lebensumstände auf dem üblichen Bildungsweg



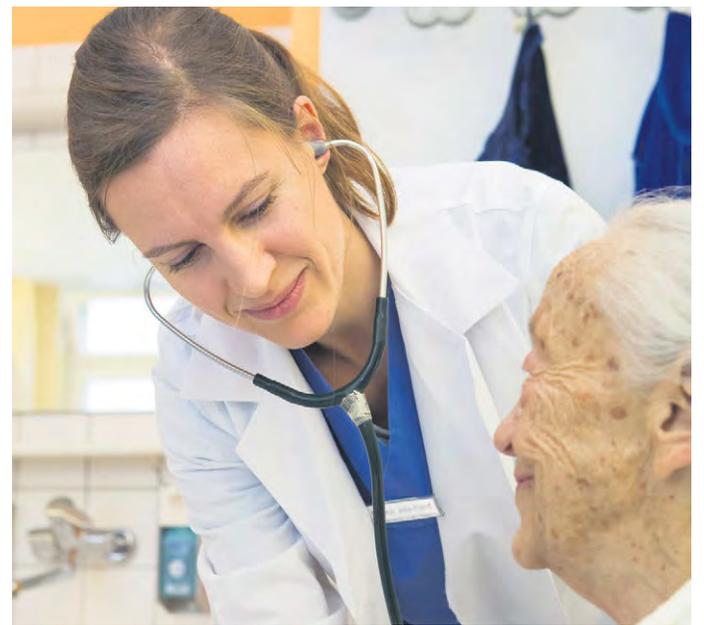
DIE STRASSENSCHULE DRESDEN ist eine von deutschlandweit drei Einrichtungen dieser Art. Foto: Trache

nicht gelungen ist. Die Freude über ihren Erfolg stand den Dresdner Absolventen ins Gesicht geschrieben. Dankbar äußerten sie sich über die Chance, die sie in der Straßenschule erhalten haben.

„Die Zeit in der Straßenschule war meine schönste Zeit bisher“, sagt Jana Krönert und hält ihren Realschulabschluss in den Händen. „Hier steht die Person im Mittelpunkt und was man selbst möchte.“ Während die 21-Jährige noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz ist, haben andere Absolventen diesen bereits gefunden. Junge Erwachsene über 18 Jahre können sich für die Straßenschule bewerben. In einer vierwöchigen Probezeit schaut Projektkoordinatorin Peggy Schramm mit ihrem Team, wie groß die Motivation der Einzelnen ist und welche Ziele sie verfolgen. In diesem

Schuljahr wurden insgesamt 50 Menschen betreut. Die Straßenschule bietet nicht nur Unterricht in Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung an, sondern auch Workshops, bei denen die Teilnehmer ihre Fähigkeiten und Neigungen herausfinden können. Gefördert wurde die Straßenschule bisher unter anderem von der Aktion Mensch und durch eine Aktion der Wirtschaftsjunioren. Das zu Ende gegangene Schuljahr wurde durch eine innovative Förderung des Sozialamtes der Landeshauptstadt Dresden ermöglicht. Dieter Wolfer und sein Team hoffen, dass es auch im kommenden Schuljahr weitergeht. Der Bedarf ist da. Die ersten Anmeldungen liegen bereits jetzt vor. Auch über weitere ehrenamtliche Unterstützung freut sich die Straßenschule. (ct)

www.treberhilfe-dresden.de/



EMOTIONALE ZUWENDUNG ist vielen Patienten wichtig. Foto: PR

Diakonie ganz vorn im Krankenhausvergleich

Äußere Neustadt. Laut einer Studie des F.A.Z.-Instituts belegt das Diakonissenkrankenhaus Dresden unter zirka 2.000 untersuchten Krankenhäusern Deutschlands Platz 103. Dabei erzielte das Haus 80,5 von 100 möglichen Punkten. In die Bewertung flossen sowohl Daten der aktuell verfügbaren Qualitätsberichte als auch aus Patientenbewertungen ein. Das F.A.Z.-Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen erstellte daraus eine Rangliste derjenigen Krankenhäuser, die in emotionaler und sachlicher Hinsicht mit ihrem Gesamtangebot glänzen können. Die objektiv messbaren Kriterien lieferten die Qualitätsberichte der Krankenhäuser. Anhand derer

wurden die Kompetenz, die Pflegequalität, der Service und das Controlling der Krankenhäuser bewertet.

Bereits in der Vergangenheit belegten mehrere Studien, dass die Zuwendung, die im christlichen Leitbild des Diakonissenkrankenhauses verankert ist, von den Patienten honoriert wird. So erzielte das Haus zuletzt 2017 bei einer Patientenbefragung der Techniker Krankenkasse Ergebnisse, die weit über dem Bundesdurchschnitt lagen. Bei einer großangelegten Studie von AOK, Barmer und Weißer Liste konnte die Geburtshilfe des Diakonissenkrankenhauses sogar bundesweit Platz fünf belegen. (DN)

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.

TELEFON 01 74 303 15 80
E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

Neues Abwasserpumpwerk für mehr Lebensqualität

Die Stadtentwässerung Dresden GmbH (SEDD) hat die Kanalisation im Bereich des Auslaufes der Prießnitz in die Elbe neu geordnet. Die jetzige Lösung erhöht die Wasserqualität der Prießnitz deutlich und dient zur Verbesserung des hochwassersicheren Betriebes der Neustädter Kanalisation. In den letzten zwei Jahren investierte die SEDD rund 8,5 Millionen Euro in das Projekt. Am 5. Juli 2018 ist die Anlage übergeben worden. Ab sofort wird das überschüssige Mischwasser, das bei starkem Regen bisher in die Prießnitz floss, in den Altstädter

Abfangkanal gepumpt und der Kläranlage Dresden-Kaditz zugeführt. Spektakulär gestaltete sich die Verlegung eines Dükers unter der Elbe im Dezember 2016. Zunächst wurde durch Schwimmbagger eine drei Meter tiefe und rund zehn Meter breite Rinne geschaffen. Die Spezialisten zogen anschließend das Rohr mittels Seilwinde von der Altstädter auf die Neustädter Seite. Die verschweißten Rohrsegmente sind von beweglichen Betonsegmenten ummantelt. Die ganze Konstruktion liegt auf einem schmalen Stahlband, das die Zugkräfte der Winde aufnahm. (DN)

5. August: 17. Johannstädter Elbefest

Luftballons, Musik und gute Stimmung: Zum 17. Mal lädt das Johannstädter Elbefest, dieses Jahr unter der Regie des JohannStadthalle e. V., zum Schauen, Entdecken und Ausprobieren auf die Dresdner Elbwiesen ein. Unter dem Motto „Hallo Nachbarn“ steigt am 5. August von 10 bis 18 Uhr das Fest mit Karussell, Hüpfburgen, Bootsfahrten, Badebecken und vielen Angeboten von verschiedenen Johannstädter Vereinen. Auch auf der Bühne des Johannstädter Fährgartens stept der Bär. Gewinnen Sie tolle Preise am Glücksrad, lassen Sie sich mit Ihren Kindern und Enkeln schminken oder drehen Sie eine Runde mit der Kindereisenbahn.



5. AUGUST 2018
10 - 18 UHR



BÜHNENPROGRAMM

ANKUNFT DER ELBESCHWIMMER

HÖPFBURGEN

KINDEREISENBahn

MITMACHAKTIONEN

UND VIELES MEHR

AUF DEN ELBWIESEN
AM FÄHRGARTEN JOHANNSTADT

EINTRITT
FREI



Sommer - Sonne - Freizeit

Erzählfest sucht Erzähler

Prohlis. Für das Erzählfest, das im Rahmen des inzwischen bekannten Projekts „Der fliegende Teppich“ am 9. September in Prohlis stattfindet, sind interessierte Bürger eingeladen, sich aktiv daran zu beteiligen. Sie können als Vorleser oder Erzähler auftreten oder gern auch Märchen und Geschichten

beisteuern. Im Vorfeld können Vorleser und Erzähler unter fachlicher Anleitung im KIEZ, Prohliser Allee 10, üben. Die Treffs finden am 16. und 30. August, jeweils 18.30 Uhr, statt. Interessenten können sich ab sofort beim Quartiersmanagement Prohlis oder im Societaetstheater unter 8119040 melden. (ct)

Buchsommer 2018

11- bis 16-Jährige, die gern lesen, können sich an der Buchsommer-Aktion unter dem Motto „Beim Lesen tauch ich ab“ beteiligen. Pro Bibliothek wurden dafür mehr als 100 neue Bücher gekauft. Spannende Abenteuergeschichten, lustige Comic-Romane und aufregende Fantasy-Geschichten warten auf ihre Leser. Zur erfolgreichen Teilnahme am Buchsommer gehört, bis zum 10. August drei neue Bücher zu lesen, die im

Anschluss kurz besprochen werden. Dafür gibt es einen positiven Eintrag ins Leseloggbuch. Zur Abschlussparty werden alle Teilnehmer am 1. September in die Zentralbibliothek, Schloßstraße 2, eingeladen. Hier erhalten die Leser ihr Zertifikat als Nachweis für ihr Ferienengagement. Der Buchsommer Sachsen steht unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus. (StZ)



HEISSER SOMMER IN SICHT? Dann nichts wie rein ins kühle Nass. Einmal darf es auch die Elbe sein, zum traditionellen Elbeschwimmen. Start ist am 5. August, 10 Uhr, unterhalb des Blauen Wunders. Andere Freibäder locken bei schönem Wetter täglich, so das Freibad und das Strandbad Wostra, das Georg-Arnhold-Bad im Stadtzentrum oder das Naturbad Mockritz. Dort lädt jetzt auch das sanierte Kinderplanschbecken „Mocki“ wieder zu Wasserspielen ein. Foto: Pohl

Nachpächter gesucht

für gut eingeführte Gaststätte im Dresdner Norden mit großem Raum für Feierlichkeiten bis 40 Personen und Biergarten.

Tel.: 0176 84567957

ANZEIGE

Schlemmen für Genießer

Die neue Auflage des Gastro- und Freizeitführers Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Dresden & Umgebung ist da! Das blaue Gutscheinebuch von Kuffer Marketing erscheint mit ausgesuchten Angeboten. Genießer dürfen sich auf 179 Gutscheine aus den Bereichen Gastronomie, Freizeit, Wellness, Kultur und Shopping freuen. Ein schönes Abendessen zu zweit, ein Relax-Tag in der Therme oder eine Entdeckertour im Freizeitpark warten auf die Gäste. Für

die aktuelle Auflage konnten neue Restaurants und Freizeitanbieter gewonnen werden. Zu den Highlights gehören Petit Frank aus Pieschen, das Restaurant Rossini aus der Altstadt, Merlins Wunderland oder Semperoper Erleben. Die übersichtliche Kategorisierung hilft, schnell das Passende auszuwählen.

Die Kundenkarte in jedem Buch gewährt Zugriff auf 8.000 weitere kostenlose Online-Coupons.

www.gutscheinebuch.de

Damit Ihre Bälle sicher im Tor landen!

www.saxonia-werbeagentur.de



Feiern Open-Air

400 Künstler gestalten 10. Dresdner Schössernacht

Am 21. Juli verwandeln sich die Parkanlagen von Schloss Albrechtsberg, Schloss Eckberg, Lingnerschloss und der Saloppe zum zehnten Mal für eine Nacht in eine Open-Air-Kulturlandschaft. Rund 400 Künstler machen die 10. Dresdner Schössernacht zu einem besonderen Erlebnis. Die Mehrzahl kommt aus Dresden und Umgebung. Sie bringen die Nacht zum Klingen – mit Rock und Pop, mit Tangoklängen und Salsa, mit Evergreens und Neuentdeckungen. Die Besucher können sich auf 80 Konzerte auf 16 Bühnen und Spielstätten freuen.

Die JugendKunstschule Dresden gestaltet wieder einen Erlebnispfad, schenkt einen künstlerischen Jubiläumsblumenstrauß und lädt zusammen mit dem Ostsächsischen Chorverband sechs Chöre ein, die mit dem Publikum auf das Feuerwerk einstimmen. Beim Flanieren treffen



KÜNSTLER UND VERANSTALTER freuen sich auf die 10. Schössernacht am 21. Juli. Foto: Mutschke

die Besucher beispielsweise auf drei Poetry Slammer, die mit dem Bollerwagen unterwegs sind, oder auf bunt kostümierte Darsteller und Fabelwesen. Gegen 22.45 Uhr steigt das Feuerwerk. Bis in den frühen Morgen kann getanzt werden.

www.dresdner-schössernacht.de

Freikarten zu gewinnen
Mit etwas Glück können Sie eine Freikarte gewinnen. Schreiben Sie bis zum 16. Juli an SV SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden, oder eine E-Mail an office@saxonia-verlag.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. (StZ)

Ferienstpaß mit Ferienpass

Der diesjährige Ferienpass für Dresdner Kinder von 6 bis 14 Jahre steht in diesem Jahr unter dem Motto „Forschen beginnt mit fragen“. Die städtische Broschüre hilft bei der abwechslungsreichen Gestaltung der Sommerferien. Auf über hundert Seiten bietet sie bis zum

12. August rund 1.200 Veranstaltungen. Außerdem können 18 Gutscheine genutzt werden. Für einige Ausflüge und Kurse ist eine Anmeldung erforderlich. Das Ferienprogramm bietet Abenteuer, Abwechslung und Spannung. Im neuen KinderMuseum des Deutschen

Hygiene-Museums kann man rund um die „Welt der Sinne“ experimentieren, in der Gläsernen VW-Manufaktur mehr über das Auto von morgen erfahren oder mit dem Jugend-Öko-Haus Spinnen als faszinierende Lebewesen entdecken. (StZ)

www.dresden.de/ferienpass

Sommer - Sonne - Freizeit

Wanderpokal Flora für „Flora I“

Zum zweiten Mal gewinnt Striesener Verein den Kleingartenwettbewerb



DIE SIEGER UND PLATZIERTEN im Wettbewerb um die schönste Dresdner Kleingartensparte. Sven-Karsten Kaiser nahm für Flora I den Pokal entgegen, neben ihm Dr. Klaus-Dieter Hansel (3.v.r.), der im Vorjahr mit seiner Sparte den Pokal gewann. Zu den Gratulanten gehörte wie immer Oberbürgermeister Dirk Hilbert. Fotos: Pohl

VON CHRISTINE POHL

„Der Pokal Flora geht in diesem Jahr... an ‚Flora I!‘ Die Kleingartenanlage aus Striesen hatte damit zum zweiten Mal im städtischen Kleingarten-Wettbewerb die Nase vorn. Oberbürgermeister Dirk Hilbert und Frank Hoffmann, Vorsitzender des Stadtverbandes Dresdner Gartenfreunde, gratulierten dem Sieger und allen Platzierten herzlich.

Die Auszeichnung war der Höhepunkt der Kleingartentags am 16. Juni in Prohlis. Gastgeber war die Kleingartenanlage „am Geberbach“ an der Fritz-Meinhard-Straße, die an diesem Tag auch ihren 40. Geburtstag feierte. Sie hatte im Vorjahr den Wanderpokal errungen, und spätestens nach dem Gartenrundgang wussten auch Außenstehende, warum sie ihn sich verdient hatte. Voller Stolz präsentierte Dr. Klaus-Dieter Hansel die gepflegten Gärten: Üppig blühende Oasen, in denen Obstbäume und Tomaten Spalier stehen, in denen Johannisbeeren und Himbeeren reifen, Bienen und Schmetterlinge Nahrung finden. Die 102 Gärten sind alle vergeben, und wenn einer frei wird, finden sich im Nu mehrere Interessenten. Jüngster Kleingärtner ist 25, ältester 84. In den zurückliegenden Monaten wurde das Wegesystem erneuert, das Wassernetz erweitert, der Imkerlehrpfad ausgebaut, zählte Dr. Hansel die Veränderungen auf. Regelmäßig sind die Mädchen und Jungen vom Kindergarten „Fritzi“ zu Gast. Ihn freut, dass das naturnahe



ÜPPIGE ROSENPRACHT.

Gärtnern zunimmt und das Vereinsleben intensiver wird. Zwischen Rosen, Rittersporn und Lavendel fachsimpelten die Gäste zum Gartentag, begutachteten Gemeinschaftsgarten und Hochbeet und ließen das Wettbewerbsjahr Revue passieren. Das Motto lautete „Kleingärtner auf dem Weg zur Kulturhauptstadt Europas – zwischen Tradition und Moderne“. Damit sollte darauf aufmerksam gemacht werden, dass zur Kultur auch zählt, wie das Zusammenleben gestaltet wird und welches Potential dabei das



IN DER ANLAGE „am Geberbach“ gibt es auch einen Imkergarten. Imker Martin Kluge führt Besuchern gern seine Schaubee vor.

Kleingartenwesen hat. 18 Vereine hatten sich beteiligt, elf von ihnen schafften es in die Endrunde. Sven-Karsten Kaiser nahm für „Flora I“ den Pokal und 1.000 Euro Prämie entgegen. Den zweiten Platz gewann der Kleingartenverein „Rudolphia 1902“ aus dem Gebiet des Kleingartenparks Hansastraße, Dritter wurde der Cottauer Kleingartenverein „Neuland“, der zusätzlich einen der vier Sonderpreise erhielt.

Die Gärtnerinnen und Gärtner von „Flora I“ hatten das Wettbewerbsmotto am besten umgesetzt. „Wir haben viele künstlerisch ambitionierte Gartenfreunde, darunter Maler, Musiker, Fotografen. Wir haben sie gebeten, uns Kostproben ihrer Arbeiten zu schicken. Daraus entstand eine Galerie am Gemeinschaftsgarten“, berichtet Kaiser von einer Aktion. Die Jury honorierte die vielen Projekte des Vereins, die den Gemeinschaftssinn belegen: ob Senioren- oder Schulgarten, ob Spielplatz oder Gemeinschaftsgarten Vegibunt. Hier treffen sich auch Gartenfreunde mit Nachbarn aus dem Wohngebiet zum vergangen Kochen. „Getreu dem Motto: Essen und reden ist der Anfang von jedem“, schmunzelt Kaiser. Ein neues Vorhaben ist das Anlegen eines Feuchtbiotops in einem Gemeinschaftsgarten. Nächstes Jahr wird die Pokalübergabe in der „Flora I“ an der Bergmannstraße gefeiert. Dann steht auch fest, wie erfolgreich sich der Verein im Bundeskleingartenwettbewerb behauptet hat.

Sommerprogramm im Zoo

Ferienzeit ist auch Zeit für einen Zoo-Besuch. Bis zum 12. August erfahren die Kinder beim Tierpflegertreffpunkt an jedem Tag der Woche 11 Uhr mehr über ein bestimmtes Tier: am Montag über die Zebramangusten, am Dienstag über die Elefanten. Dienstags, donnerstags, sonnabends und sonntags ist der Zookasper zu Gast. Anlässlich des Welt-Elefanten-Tages finden am 12. August spannende Tierpflegertreffpunkte am neueröffneten Afrikahaus statt. Zudem informieren die Zooscouts am Aktions- und Bastelstand über die Merkmale,

Vorlieben und den Bedrohungsstatus der Dickhäuter. (StZ)

www.zoo-dresden.de



DIE ZEBRAMANGUSTEN LASSEN sich gut beobachten. Foto: Pohl

ANZEIGE

45 JAHRE LIFT – DIE JUBILÄUMSTOUR

Nur wenige Formationen der deutschen Musikgeschichte können auf eine solch treue Fangemeinde bauen, wie die 1973 in Dresden gegründete Band LIFT. Die Musiker von LIFT verstehen es, melodischen Rock und lyrische Texte auf eine Art und Weise zu verbinden, die in deutschen Landen nur bei wenigen Bands anzutreffen ist. Bei ihren Studioproduktionen und vor allem auch bei Live-Präsentationen

spürt man die Kraft einer Musik, die mit den Jahren gereift ist und nichts von ihrer Dynamik eingebüßt hat.

In den ersten sieben Jahren ihres Bestehens wurden die Alben „LIFT“ und „Meeresfahrt“ produziert. Songs wie „Wasser und Wein“, „Abendstunde“, „Nach Süden“, „Meeresfahrt“ und „Tagereise“ sind noch heute fester Bestandteil bei Auftritten von LIFT.



45 Jahre LIFT – Das Jubiläumskonzert

Kultur Schloss Großhain, Tel. (03522) 505555
www.kulturzentrum-grosshain.de / www.reservix.de





**Jetzt
noch einfacher
online
buchen**

www.dresden-airport.de/parken



7 Tage ab 15 €

www.dresden-airport.de

Kreativraumbörse

Faszinosum Schauburg: Ein Kino erfindet sich neu

Seit mehreren Jahren unterstützt das Amt für Wirtschaftsförderung die Akteure der Dresdener Kultur- und Kreativwirtschaft dabei, genügend Räume zu finden. Die dafür ins Leben gerufene Kreativraumförderung hilft bei der Ertüchtigung und Modernisierung von Arbeitsräumen aber auch bei Investitionen in die Raumausstattung und Energiesparmaßnahmen. In diesem Jahr stehen für 25 Projekte 100.000 Euro an Fördergeldern zur Verfügung.

Um Kultur- und Kreativschaffenden auch die Suche und den Zugang zu geeigneten Räumlichkeiten zu erleichtern, wurde zusätzlich eine Kreativraumbörse ins Leben gerufen. Sie soll dazu beitragen, leerstehende Gebäude in Zwischennutzungsmodelle zu überführen.

Die Kreativraumbörse arbeitet im Auftrag des Amtes für Wirtschaftsförderung und bildet die Schnittstelle zwischen Kreativbranche und Immobilienwirtschaft.

Mit der Kreativraumagentur steht im Hinterhof der Louisestraße 9 in der Dresdner Neustadt seit Ende Juni ein weiterer Anlaufpunkt zur Verfügung.

(StZ)

Weitere Informationen zur Kreativraumförderung unter www.dresden.de/kreativ

Die neue Schauburg verspricht ein faszinierendes und in seiner Art einmaliges Haus zu werden. Aber eigentlich war sie das schon immer, ein Tempel für die Feinschmecker unter den Kinogängern, ein Pilgerort für Liebhaber des guten alten Programmkinos.

Mit dem Umbau ging Kinobetreiber Stefan Ostertag auf ein Abenteuer ein, ästhetisch und wahrscheinlich auch finanziell. Über die genauen Kosten schweigt er sich aus, spricht vage von einem niedrigen siebenstelligen Betrag. Die Sanierung ist im Wesentlichen abgeschlossen. Ostertags Architekten Benjamin Grill und Hendrik Neumann sind ebenso wie der Bauherr hoch zufrieden. Zusammen betuern alle Drei, dass der Kostenrahmen eingehalten wird.

Anlässlich des Tages der Architektur am 21. Juni hatten Besucherinnen und Besucher Gelegenheit, sich umzuschauen und dabei auch Bereiche zu erkunden, die für die Öffentlichkeit momentan noch nicht zugänglich sind. Zu sehen bekamen sie ein bis ins letzte Detail durchgeplantes Gesamtkunstwerk und zwei Baustellen. Die drei frisch sanierten Bestandssäle präsentieren sich in einem perfekten Stilmix. Es ist



DER BAUHERR UND SEIN ARCHITEKT: Stefan Ostertag (r.) und Hendrik Neumann im Sergio-Leone-Saal. Foto: Möller

eine permanente Gratwanderung. Stuck neben modernem Gestühl, eine historische Decke, Samtstoffe an den Wänden. Die beiden neuen Säle werden diesen Duktus aufnehmen und interpretieren. Osterberg und sein Team arbeiten mit Keil und Feinzechner. „Es war eine spannende Aufgabe, angefangen bei der Bautechnologie

bis hin zur Gestaltung“, erläuterte Architekt Hendrik Neumann. „Bautechnische und kinotechnische Ansprüche in Einklang zu bringen, erwies sich als eine ständige Herausforderung.“

Voraussichtlich im Herbst werden die beiden neuen Säle fertiggestellt sein. Für die Gäste der Schauburg geht es dann wahlweise unters

Dach oder tief unter die Erde. Für die Planer bedeutete das, massive Eingriffe in die Statik des Gebäudes vorzunehmen. Mehr Plätze für Zuschauerinnen und Zuschauer gibt es trotzdem nicht. Ihre Zahl liegt bei etwa 811. Geschuldet ist das der größeren Beinfreiheit zwischen den einzelnen Stuhlreihen. (m-r.)

25
JAHRE
SCHAUBURG
APOTHEKE
WWW.SCHAUBURG-APOTHEKE.DE



Neues Umspannwerk für den Dresdner Norden

Klotzsche. Mit dem ersten Spatenstich hat am 19. Juni der Bau des neuen Umspannwerkes in Rähnitz begonnen.

Beim Ausbau des Stromnetzes im Dresdner Norden muss die DREWAG jetzt kräftig Gas geben. Schon im April des kommenden Jahres braucht die neue Bosch-Halbleiterfabrik ausreichend Strom. Damit gibt der Großinvestor den Takt vor. Der Energiebedarf des neuen Werkes ist enorm und mit dem einer Kleinstadt vergleichbar.

Knapp elf Millionen Euro steckt die DREWAG Netz in den Bau ihres vierzehnten Umspannwerkes. Im Endausbau werden drei Transformatoren mit jeweils 40 MVA künftige Ausbauoptionen absichern. Der erste Bauabschnitt für



WIEDER EIN SPATENSTICH in Rähnitz. DREWAG Netz-Geschäftsführer Dr. Frank Otto, DREWAG-Chef Frank Brinkmann und OB Dirk Hilbert (v. l.) gingen es gemeinsam an. Foto: Möller

das neue Umspannwerk soll im März des kommenden Jahres abgeschlossen sein. Die Terminkette ist somit recht eng geknüpft und scheint nur wenig Spielraum

zu lassen. Mit der Investition soll nicht zuletzt auch das Gewerbegebiet Airportpark für weitere Großansiedlungen im Hochtechnologie-sektor fit gemacht werden. (m-r.)

Erschwinglicher Wohnungsbau für alle

Altstadt. „Bezahlbar.Gut.Wohnen“ lautet der Titel der aktuellen Ausstellung im Zentrum für Baukultur im Kulturpalast Dresden, die sich mit einem der Grundbedürfnisse des menschlichen Daseins beschäftigt.

Dass günstiger Wohnraum infolge der steigenden Mieten immer knapper wird, ist ein offenes Geheimnis. Bis zum 29. Juli werden Strategien für erschwinglichen

Wohnraum vorgestellt. Die Ausstellung zeigt beispielhafte Bauten internationaler Architekturbüros und veranschaulicht Potentiale, Probleme und Abhängigkeiten verschiedener Ansätze.

Am 20. Juli wird zur Filmvorführung „The Property Drama“ ab 19 Uhr eingeladen. Die Filmschaffenden sind zu Gast und stehen zur anschließenden Diskussion zur Verfügung. (StZ)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus?
Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Dringend HELDEN gesucht!

Blutplasma spenden · Leben retten · Aufwandsentschädigung erhalten
Infos: 0351-27 22 60
www.plasmaspende-dresden.de
Jetzt Spende-Termin vereinbaren!

Plasmaspende Dresden

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator
Hausgeräte Dresden GmbH

Siemens Kühl-Gefrierkombination KG 39 EEI 4 P
(inkl. 5 Jahre Garantie)

SOFORT – FÜR SIE VOR ORT
Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung KOSTENFREI
WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!

Angebotspreis: **879,-**

Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 83 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Achtung! Neue Bürozeiten:

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14			15			16		17		18	19	
20			21	22				23				
24			25			26	27	28		29		
30		∞	31	32			33			34		
35		36				37					38	
39				40	41							
42		43				44	45					
46					47	48						
49				50		51						
52				53	54							
		55	56									
57						58	59					
		60		61	62							
63				64								

Ihre Karriere in DD? **W I R T H G E N**

Rätseln Sie nicht lange, starten Sie jetzt mit uns durch!

Im Volkswagen und Audi Autohaus Holm Wirthgen in Dresden erbringen über 130 qualifizierte Mitarbeiter ein vielfältiges Leistungsspektrum. Werden Sie auch Teil unseres Unternehmens und verstärken Sie unser Team. Wir stellen ein:

- Serviceassistent (m/w)
- Serviceberater (m/w)
- KFZ-Mechatroniker (m/w)
- Werkstattmeister (m/w)

Weitere Informationen unter:
www.wirthgen.de/karriere

HOLM WIRTHGEN
Ihr Autohaus in Dresden.

WAAGERECHT: 1. Europa „Ganz oben“; 7. Europa „Ganz unten“; 14. Stadt mit schiefem Turm; 15. Sänger... aus Wien; 17. Lebensende; 18. Aktuelle Raumstation; 20. Vulkan auf Sizilien; 22. Sportkleidung; 23. Ital. Stadt mit Vulkan; 24. Teil des Mittelmeeres; 25. Schleckerei; 26. Apostel der Eskimos; 29. Lat.: Für; 30. Lat.: Königin; 31. Teil der Optik; 33. Strand bei Venedig; 34. Löwe; 35. Osteurop. Währung; 37. Un Sinn; 38. Abk. f. New Mexico; 39. Abk. f. Aluminium; 40. Windseite; 42. Ungarisches Meer; 44. Abk. f. Natrium; 46. Span. Frauenname; 47. Fluss im Oberharz; 49. Schutzanlage (Hochwasser); 51. Die „Ewige Stadt“; 52. Stadt bei Gütersloh; 53. Stierkampfanlage; 55. Wellenschau; 57. Teil; Anzahl; 58. Papagei; 60. Abk. f. Tennessee; 61. Personalpronomen; 63. Röm. Zahl; 6; 64. Europ. Hauptstädter

SENKRECHT: 1. Staat der Tulpen und Grachten; 2. Ort mit Scheibe und in Mähren; 3. Abk. f. „Reisende, auf nach Italien“; 4. Abk. f. Kümmelkäse; 5. Kordillere; 6. Europ. Hauptstadt; 7. Abk. f. Süditalienische Siesta; 8. Eilande; 9. Abk. f. item; 10. Europ. Hauptstadt; 11. Gedanke, Einfall; 12. Flüssigkeit kosten; 13. Europ. Hauptstadt; 14. Zwei zusammengehörige Personen oder Dinge; 16. Wasserholer d. Zauberlehrlings; 19. Blutbestandteil; 21. Schlangenförmige Fische; 27. Halbton; 28. Eduard, Eddi, ...; 32. Gestalt bei Wallenstein; 36. Staat mit Zuckerhut; 39. Reifeprüfung (Kurzf.); 41. Abk. f. Vereinte Nationen; 43. Reste nach einer Party; 44. Edelgas; 45. Span. Flotte; 48. Mittelmeerinsel; 50. Eindringling im Computer; 52. Verschüttete Pompeji; 54. Abk. f. Rhesusfaktor; 56. Abk. f. Sportclub; 59. Franz.: Straße; 62. Papyrusboot Heyerdahls

Das Lösungswort ergibt sich aus den weiß markierten Feldern. Schicken Sie die richtige Lösung bis zum 20.07.2018 mit Angabe Ihrer Telefonnummer und Adresse unter dem Stichwort: „Reiserätsel“ an office@saxonia-verlag.de. Persönliche Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet. Als Gewinn wird ein neu aufgelegtes 2für1-Gutscheinbuch „Schlemmerreise“ verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Neuer Spielplatz für Wilschdorfer Kinder



GANZ SELBSTVERSTÄNDLICH NAHMEN die Kinder ihren neuen Spielplatz in Besitz. Mitten unter ihnen Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert. Fotos: Möller

Wilschdorf. Dass der Oberbürgermeister keinen Spaß hatte, kann man wirklich nicht behaupten. Kaum war die letzte Rede gehalten und das letzte Ständchen gesungen, stieg Dirk Hilbert am 26. Juni in luftige Höhen auf, um die Seilbahn auf dem funkelneuen Spielplatz an der Keulenbergstraße aus nächster Nähe in Augenschein zu nehmen. Ihm auf dem Fuß folgte der Klotzschers Ortsamtsleiter Christian Wintrich. Für die Hortkinder der 85. Grundschule blieb dann auch noch Platz. Die beiden Herren machten sich nützlich und kurz darauf sollten die ersten Kids durch die Luft sausen. Die Wilschdorfer zeigten sich sichtlich froh über den neuen Spielplatz mit seinen rund

1.000 Quadratmetern Fläche, der in verschiedene Spielareale unterteilt ist. Sie hatten sich auch kräftig ins Zeug gelegt, bevor es vor ziemlich genau einem Jahr anlässlich der 775-Jahr-Feier der Ortschaft zum ersten Spatenstich kam. „Zuvor galt es, etliche Schwierigkeiten zu überwinden“, erinnerte sich Hilbert. Mathias Maibier, ehemaliger Chef des Heimatvereins, fühlte sich dann auch veranlasst, bei den städtischen Ämtern um Entschuldigung für sein, so wörtlich, „unerbittliches Drängen“ zu bitten. Die Kosten für den Spielplatz beliefen sich auf 80.000 Euro und wurden aus dem Haushalt des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft finanziert. Dazu spendierte das Straßen- und Tiefbauamt einen neuen Fußweg, so dass die

Kinder das Gelände auf sicherem Weg erreichen können. Dort erwartet sie neben der Seilbahn ein Klettergerät mit Rutsche. Im hinteren Teil der naturnah gestalteten Fläche befindet sich ein Sandspielplatz, dazu ein Hügel mit Spielhäuschen und einer Bank ganz in der Nähe. Neu gepflanzte Bäume und Sträucher sorgen für zusätzliches Grün und Schatten. Wilschdorf erlebt derzeit einen beachtlichen Entwicklungsschub. Mit Blick auf das derzeit in Bau befindliche Halbleiterwerk der Firma Bosch brachte es Josef Krauter, Leiter des Männergesangsvereins, auf den Punkt: „Während ringsum die High-Tech-Fabriken aus dem Boden wachsen, entdecken unsere Kinder auf diesem Spielplatz die Welt.“ (S. Möller)

Fußweg wird erneuert

Weixdorf. An der alten Dresdner Straße wird der Fußweg instand gesetzt. Die Arbeiten dauern bis zum 17. August. Eine Umleitung stadteinwärts wird eingerichtet. (DN)

Frischer Jazz aus Dresden

Hellerau. Der schon traditionelle Jazzsommerabend findet auch in diesem Jahr am 10. August, dem letzten Ferientag, statt. Beginn ist 20 Uhr. Diesmal kommt cocotá, eine Band junger Dresdner Musiker, in die Waldschänke Hellerau. Seien Sie gespannt auf Fama M'Boup (voc), Christian Stoltz (git), Tobias Fröhlich (bass) und Jan-Einar Groh (dr.). Bisher war immer Superwetter, dann ist die Atmosphäre mit Sonnenuntergang auf der Terrasse unvergesslich. Sollte es wider Erwarten regnen, wird in den Räumen der Waldschänke musiziert. (DN)

Bürgerzentrum
Waldschänke Hellerau,
Am Grünen Zipfel 2,
Einlass ab 19 Uhr



Hohenbusch Center Weixdorf

... Ihr Handels- und Dienstleistungszentrum im Dresdner Norden

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 9.00-19.00 Uhr
Sa 9.00-16.00 Uhr

Kaufland
Mo-Sa 7.00-22.00 Uhr

Hinweis

Sonderöffnungszeiten entnehmen Sie bitte den Angaben der einzelnen Geschäfte.

JETZT ALLES NEU UNTER

www.h-c-w.de

Hohenbusch Center
Weixdorf
Hohenbusch-Markt 1
01108 Dresden
0351/888 99 50

über 500 kostenfreie
Parkplätze

Wir starten mit Ihnen in die Wintersaison!

Buchen Sie jetzt Ihren Winterurlaub 2018/2019 und nutzen Sie die Frühbucherermäßigung. Wir beraten Sie gern. Ihr Team vom Reisebüro Schmolling in Dresden Weixdorf

Reisebüro
Schmolling
Inhaber: J. Moritz & I. Winter GbR
...mit uns in die ganze WELT

DENKEN SIE AN IHRE URLAUBSKONTAKTLINSEN UND DIE SONNENBRILLE!

Wir beraten Sie gern.
MO-FR 9 bis 19 Uhr
SA 9 bis 16 Uhr

Weixdorf
0351 8892787
Ottendorf-Okrilla
035205 54191



Bäckerei **Petzold** Konditorei

Das „Besondere“ zum Schuleingang
Cremezuckertüten · Bildtorten
Eisbomben · Eistorten

Wir nehmen gerne Ihre Bestellung entgegen.

Bäckerei und Konditorei Petzold
in Ihrem Hohenbusch-Center
oder Tel. 035952-33565
info@baeckerei-petzold.de

SCHON GESEHEN?

BUNT WIE DER HERBST
Die neue Kollektion ist eingetroffen.

Schuhhaus Weixdorf

Alles für den Schulsport!

COUPON

10 €

Ab einem Einkaufswert von 69,95 €.

SPORT 2000 SPORTHAUS ULLMANN

1/2 Preis

Beim Kauf von 2 Paar Schuhen gibt es das günstigste zum halben Preis

1 Paar GRATIS

Beim Kauf von 3 Paar Schuhen gibt es das günstigste gratis

RENO in Dresden, HOHENBUSCH CENTER WEIXDORF, Hohenbusch-Markt 1

RENO Die behält' ich gleich an!

ANZEIGE

Ich sehe was – was Du nicht siehst!

Sehen pur – mit den Zeiss Relaxed Vision Experten im Dresdner Norden



Sonnenbrillen mit selbsttönenden Gläsern sind im Sommer 2018 ein ganz besonderer Hit. In Abhängigkeit von UV-Licht verändern diese Gläser ihre Tönung. Im Raum werden die Gläser klar und unter UV-Licht tönen sie sich auf bis zu 85 % Absorption ein – natürlich mit 100 % UV-Schutz!

Der ideale Schutz für Menschen, die viel im Freien unterwegs sind bzw. deren Tag aus einem Wechsel von Innen- und Außenaktivitäten besteht. Selbsttönende Gläser gibt es in den Farben Grau, Braun und neuerdings auch in Graugrün.

Sonnenschutz mit Zusatzfunktion: Selbsttönende Gläser sind ideal bei vielen sportlichen Aktivitäten, und wir fertigen diese Gläser auch zur Verglasung in Sportbrillen mit Kurve. Sehen in der Sonne sollte immer mit einer Sonnenbrille inklusive

der eigenen Glasstärke erfolgen. Nur solche Gläser reduzieren Streulicht komplett. Gleitsichtsehen in Markenqualität gibt es im Zuge der Hahmann Optik Sonnenaktion zu phantastischen Einstiegspreisen.

In Verbindung mit allen Vorzügen von Zeiss Relaxed Vision ergibt das Sehen in einer anderen Dimension.

Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I.- Profiler.

Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.

Weitere Informationen auch unter www.hahmann-optik-art.de.

Niels Hahmann
Hahmann Optik GmbH
Zeiss Relaxed Vision Experte 2018

Zeiss I-Scripture Center Langebrück und Pulsnitz
Dresdner Str. 4-7, 01465 Langebrück, 03520170350
Wettinstr. 5, 01896 Pulsnitz 03595544671
Königsbrücker Landstraße 66, 01109 Dresden 03518900912

